

ILNAS

Institut luxembourgeois de la normalisation
de l'accréditation, de la sécurité et qualité
des produits et services

ILNAS-EN 374-2:2014

Schutzhandschuhe gegen gefährliche Chemikalien und Mikroorganismen - Teil 2: Bestimmung des Widerstandes gegen Penetration

Protective gloves against dangerous
chemicals and micro-organisms - Part 2:
Determination of resistance to
penetration

Gants de protection contre les produits
chimiques et les micro-organismes
dangereux - Partie 2 : Détermination de la
résistance à la pénétration

12/2014



Nationales Vorwort

Diese Europäische Norm EN 374-2:2014 wurde als luxemburgische Norm ILNAS-EN 374-2:2014 übernommen.

Alle interessierten Personen, welche Mitglied einer luxemburgischen Organisation sind, können sich kostenlos an der Entwicklung von luxemburgischen (ILNAS), europäischen (CEN, CENELEC) und internationalen (ISO, IEC) Normen beteiligen:

- Inhalt der Normen beeinflussen und mitgestalten
- Künftige Entwicklungen vorhersehen
- An Sitzungen der technischen Komitees teilnehmen

<https://portail-qualite.public.lu/fr/normes-normalisation/participer-normalisation.html>

DIESES WERK IST URHEBERRECHTLICH GESCHÜTZT

Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne schriftliche Einwilligung weder vervielfältigt noch in sonstiger Weise genutzt werden - sei es elektronisch, mechanisch, durch Fotokopien oder auf andere Art!

Deutsche Fassung

Schutzhandschuhe gegen gefährliche Chemikalien und Mikroorganismen - Teil 2: Bestimmung des Widerstandes gegen Penetration

Protective gloves against dangerous chemicals and micro-organisms - Part 2: Determination of resistance to penetration

Gants de protection contre les produits chimiques et les micro-organismes dangereux - Partie 2 : Détermination de la résistance à la pénétration

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 22. November 2014 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Kurzbeschreibung der Prüfungen	4
4.1 Luft-Leck-Prüfung	4
4.2 Wasser-Leck-Prüfung	4
4.3 Bemerkungen	4
5 Probenahme	4
6 Prüfeinrichtung	5
6.1 Luft-Leck-Prüfung	5
6.2 Wasser-Leck-Prüfung	6
7 Durchführung	8
7.1 Allgemeines	8
7.2 Luft-Leck-Prüfung	8
7.3 Wasser-Leck-Prüfung	9
8 Prüfbericht	9
Anhang A (informativ) Informativer Anhang zur Anwendung bei der Qualitätssicherung während der Produktion	10

Vorwort

Dieses Dokument (EN 374-2:2014) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 162 „Schutzkleidung einschließlich Hand- und Armschutz und Rettungswesten“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Juni 2015, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Juni 2015 zurückgezogen werden.

Dieses Dokument ersetzt EN 374-2:2003.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN [und/oder CENELEC] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben.

Die wichtigsten Änderungen im Vergleich zur EN 374-2:2003 sind:

- Verweis zur EN 374-3 geändert auf EN 16523-1;
- keine Klassifizierung in Bezug auf eine wirksame Barriere gegen mikrobiologische Gefahren durch Widerstand gegen Penetration;
- klarere Formulierung der Prüfungen und des Prüfberichts;
- informativer Anhang A (AQL) muss für die Zwecke der Produktionskontrolle nicht geprüft werden, nur z.B. vom Hersteller oder der Prüfungsorganisation.

EN 374 besteht aus den folgenden Teilen mit dem Haupttitel *Schutzhandschuhe gegen Chemikalien und Mikroorganismen*:

- *Teil 1: Terminologie und Leistungsanforderungen*;
- *Teil 2: Bestimmung des Widerstandes gegen Penetration*;
- *Teil 3: Bestimmung des Widerstandes gegen Permeation von Chemikalien*;
- *Teil 4: Bestimmung des Widerstandes gegen Degradation durch Chemikalien*;
- *Teil 5: Terminologie und Leistungsanforderungen in Bezug auf Risiken durch Mikroorganismen*.

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.